

Kehr ich einst zur Heimat wieder

(Volkswaise)

Satz für Männerchor mit Klavier
(und Rhythmusgruppe ad lib.)
oder a cappella von Quirin Rische

Leicht bewegt und sehr rhythmisch

Tenöre

Bässe

Klavier

1. Kehr ich einst zur Heimat
2. In den Schat-ten ei-ner
3. Lie-bes Mäd-chen, laß das

1. Kehr ich einst zur Heimat
2. In den Schat-ten ei-ner
3. Lie-bes Mäd-chen, laß das

1. wie - der, früh am Mor - gen, wenn die Sonn auf - geht, schau ich
2. Ei - che gab ich ihr den letz - ten Ab - schieds - kuß. Ja, ich
3. Wei - nen, Mäd - chen, laß, o laß das Wei - nen sein. Wenn die

1. wie - der, früh am Mor - gen, früh am Mor - gen, wenn die Sonn auf - geht,
2. Ei - che gab ich ihr, da gab ich ihr den letz - ten Ab - schieds - kuß.
3. Wei - nen, laß das Wei - nen, Mäd - chen laß, o laß das Wei - nen sein.

1. dann ins Tal hin - un - ter, wo vor ei - ner Tür ein Mäd - chen
2. kann nicht bei dir blei - ben, weil, ja weil ich von dir schei - den
3. Ro - sen wie - der bliß - hen, kehr ich glück - lich wie - der bei dir

1. schau ich dann ins Tal hin - un - ter, schau hin - un - ter, wo vor ei - ner Tür ein
2. Ja, ich kann nicht bei dir blei - ben, weil ich schei - den, weil, ja weil ich von dir
3. Wenn die Ro - sen wie - der bliß - hen, kehr ich glück - lich, kehr ich glück - lich wie - der

Hohe Tannen weisen die Sterne

(Volkswaise)

Satz für Männerchor mit Klavier
(und Rhythmusgruppe ad lib.)
oder a cappella von Quirin Rische

Schlicht und fließend

Tenöre

Bässe

Klavier

1. Ho - he
2. Hast dich
3. Komm zu

1. Ho - he Tan - nen
2. Hast dich uns zu
3. Komm zu uns ans

1. Tan - nen wei - sen die Ster - ne an der I - ser wild sprin - gen - der Flut. Liegt das
2. uns zu ei - gen ge - ge - ben, der die Sa - gen und Mär - chen er - spinnt; und im
3. uns ans lo - dern - de Feu - er, in die Ber - ge bei stür - mi - scher Nacht! Schirm die

1. Liegt das
2. und im
3. Schirm die

1. wei - - - sen die Ster - - - ne an der I - - ser sprin - gen - der Flut. Liegt das La - ger
2. ei - - - gen ge - ge - - ben, der die Sa - - gen, Mär - chen er - spinnt; und im tief - sten
3. lo - - - dern - de Feu - - - er, in die Ber - - ge bei der - - Nacht. Schirmt die Zel - te

Von den Bergen rauscht ein Wasser

(Volkswaise)

Satz für Männerchor mit Klavier
(Rhythmusgruppe ad lib.) oder a cappella
von Quirin Rische

In frischem Zeitmaß

Sehr straff

Tenöre

Bässe

Klavier

1. Von den Ber - - gen rauscht ein Was - - ser,
2. In dem Was - - ser schwimmt ein Fisch - - lein,
3. Lieb - chen komm in mei - ne Ar - - me,

1. Von den Ber - gen rauscht ein Was - ser,
2. In dem Was - ser schwimmt ein Fisch - lein,
3. Lieb - chen komm in mei - ne Ar - me,

1. wollt es wä - re köh - ler Wein. Küh - ler Wein, der soll es,
2. das ist glück - li - cher als ich. Glück - lich ist, wer das ver -
3. nimm den letz - ten Ab - schieds - kuß! Nimm den letz - - - ten, letz - - ten

1. wollt es wä - re köh - ler Wein. Küh - ler Wein, der soll es
2. das ist glück - li - cher als ich. Glück - lich ist, wer das ver -
3. nimm den letz - ten Ab - schieds kuß! Nimm den letz - ten, letz - - ten